

Bürgerbeteiligung an der Zukunftssicherung der städtischen Finanzen

Die Haushaltslage der Stadt Iserlohn ist äußerst angespannt. Seit vielen Jahren sind die Ausgaben höher als die Einnahmen. Infolge der weltweiten Finanz- und Wirtschaftskrise beläuft sich der Fehlbetrag im städtischen Haushalt in **2009 auf 35 Mio. Euro, in 2010 auf 20 Mio. Euro** und im **Entwurf für 2011 auf 19 Mio. Euro**.

Noch bedrohlicher ist der ständig steigende Bedarf an Kassenkrediten. Das sind reine Überziehungskredite für laufende Ausgaben. Geht die Entwicklung so weiter, wird sich bis zum Ende des Jahres 2011 ein Minus von rund 54 Mio. Euro aufgebaut haben. Zur Deckung müssen immer höhere Kassenkredite aufgenommen werden. Nach unserer mittelfristigen Finanzplanung würde sich im Jahre 2014 ein Kassenkreditbedarf in erschreckender Höhe von rund 100 Mio. Euro angehäuft haben. Bis zum Ende dieses Jahrzehnts könnten wir bei über 200 Mio. Euro Kassenkrediten liegen und mit dem Kreditbedarf steigen natürlich auch die Zinsbelastungen.

Vor diesem Hintergrund ist es unbedingt notwendig, durch einen konsequenten Einsparkurs die Ausgaben zu reduzieren und auch die Einnahmen zu erhöhen. Mit der Federführung für die Haushaltssicherung hat der Rat die Kleine Kommission Finanzen beauftragt. Ziel ist es, bürgerwichtige Bereiche möglichst zu schonen und das städtische Leistungsangebot nicht zu Lasten förderungsbedürftiger Menschen zu reduzieren. In den vergangenen Monaten haben die Kleine Kommission und die Verwaltung Prüfaufträge zur Reduzierung der Ausgaben und zur Verbesserung der Einnahmesituation erarbeitet.

Der Rat hat am 5. Oktober 2010 beschlossen, auch die Iserlohner Bürgerinnen und Bürger aktiv an den Bemühungen zur Konsolidierung des städtischen Haushalts zu beteiligen. Wir bitten Sie, sich mit den Prüfaufträgen auseinanderzusetzen, sie zu bewerten und natürlich auch eigene neue Ideen einzubringen.

Die Prüfaufträge der Kleinen Kommission Finanzen mit der Möglichkeit zur Beteiligung finden Sie auf der Homepage der Stadt Iserlohn unter www.iserlohn.de.

Ebenso werden die Fachausschüsse die Prüfaufträge der Kleinen Kommission beraten. Abschließend entscheidet dann der Rat der Stadt darüber, welche Prüfaufträge umgesetzt werden sollen. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass sich die Prüfaufträge **nicht** mehr auf den Haushalt 2011 auswirken. Vielmehr geht es bei deren Umsetzung um den langfristigen Abbau des strukturellen Defizits im städtischen Haushalts.



Liebe Iserlohnerinnen und Iserlohner,

wir laden Sie herzlich zum Mitmachen ein. Sagen Sie uns Ihre Meinung. Jeder will, dass gespart wird - nur nicht in seinem eigenen Interessenbereich. Das darf so nicht bleiben. Deshalb ist es wichtig, dass sich möglichst viele Bürgerinnen und Bürger beteiligen und objektiv mit möglichst vielen Vorschlägen auseinandersetzen. Bis zum **13. Februar 2011** haben Sie hierzu Gelegenheit.

Dr. Peter Paul Ahrens
Bürgermeister

Friedhelm Kowalski
Kämmerer

Ihre Ansprechpartner sind:

Karin Manz

Haushaltssteuerung und Ressortbüro -Ressort Finanzen-
Raum 406
Rathaus I, 4. Obergeschoss,
Schillerplatz 7, 58636 Iserlohn
Tel: 02371/217-1048
Fax: 02371/217-2998
E-Mail: [ressortbuero20-1\(at\)iserlohn.de](mailto:ressortbuero20-1(at)iserlohn.de)

Ralf Stockebrand

Haushaltssteuerung und Ressortbüro -Ressort Finanzen-
Raum 404
Rathaus I, 4. Obergeschoss,
Schillerplatz 7, 58636 Iserlohn
Tel: 02371/217-2080
Fax: 02371/217-2998
E-Mail: [ressortbuero20-1\(at\)iserlohn.de](mailto:ressortbuero20-1(at)iserlohn.de)